

# Checkliste Biogasanlage

## zur Berechnung einer Wirtschaftlichkeitsabschätzung

Auf der Grundlage der von Ihnen gemachten Angaben erstellen wir eine überschlägige Wirtschaftlichkeitsabschätzung. Diese Checkliste ist somit für uns die Grundlage um entscheiden zu können, ob der Bau einer Biogasanlage für Sie wirtschaftlich sinnvoll ist. Bitte, füllen Sie deshalb die Checkliste sorgfältig aus und senden sie per Brief oder Fax an uns zurück. Zur Besprechung der Ergebnisse werden wir umgehend mit Ihnen Kontakt aufnehmen. Die Daten werden streng vertraulich behandelt.

### 1. Anschrift:

Name: _____	Vorname: _____
Strasse: _____	Telefon: _____ / _____
PLZ / Ort: _____	Telefax: _____ / _____
_____	e-mail: _____

Betriebsgröße: \_\_\_\_\_ ha LF, davon \_\_\_\_\_ ha Ackerbau \_\_\_\_\_ ha Grünland \_\_\_\_\_ ha Stilllegung

Möchten Sie eine Biogasanlage  selbst betreiben  
 als eine Gemeinschaftsanlage mit betreiben  
 von Dritten auf Ihrem Betrieb betreiben lassen. (Pachtmodell)

### 2. Viehbestand

Tierart	Anzahl [Stück /Plätze]	GV	Gülle- / Mistmenge pro Jahr (m <sup>3</sup> )	Lagerdauer [Monate]	TS – Gehalt % od. Art der Fütterung

Haben Sie Freilandhaltung?  ja  nein

Wenn ja, wie viele Tiere für welchen Zeitraum? \_\_\_\_\_ Tiere für ca. \_\_\_\_\_ Tage

Einstreu:  ja  nein      Wenn ja: \_\_\_\_\_ t Stroh/Jahr

Verwenden Sie regelmäßig Antibiotika in Ihrem Viehbestand?  ja  nein

Wenn ja, Art des Antibiotikums: \_\_\_\_\_ täglich Menge (cm<sup>3</sup>) \_\_\_\_\_

### 3. Angaben zur Güllelagerung

Art / Ort	Abmessungen Ø x H [m]	Inhalt [m <sup>3</sup> ]	Beton	Stahl	Sonstiges
Vorgrube					
Unter dem Stall					
Außenlager					

#### 4. Standort der Anlage

Soll die Biogasanlage an der Hofstelle errichtet werden:  Ja  Nein

Entfernung zur nächsten Wohnbebauung: \_\_\_\_\_ m, zu den Stallungen: \_\_\_\_\_ m

Vorhandene Anschlüsse am Standort:  Telefon  Gas  Wasser

#### 5. Kofermentation mit nachwachsenden Rohstoffen

Eine Biogasanlage produziert um ein Vielfaches mehr Gas, wenn außer der betrieblichen Gülle noch weitere Substrate z.B. nachwachsende Rohstoffe (NawaRo's) eingesetzt werden.

NawaRo	Anbaufläche (geplant) [ha]	Menge [to/Jahr]	Anbaukosten [Euro/ha]	Bemerkungen
Maissilage / CCM				

#### Fahrsiloflächen

Stehen Fahrsiloflächen zur Lagerung der NawaRo's zur Verfügung?

Nein  Ja Wenn ja: Gesamtfläche: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>, davon frei für NawaRo's: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

#### 6. Kofermentation mit anderen Kofermenten

Art	Menge [to/Jahr]	TS-Gehalt [%]

#### 7. Energienutzung Strom - Wärme

Bisheriger Stromverbrauch: \_\_\_\_\_ kWh/Jahr

Stromkosten (ca.): \_\_\_\_\_ Euro/Jahr

Größe des Stromanschlusses: \_\_\_\_\_ kW

Entfernung zur Trafostation: \_\_\_\_\_ m

Bisheriger Brennstoffverbrauch, der durch Abwärmenutzung der Blockheizkraftwerke ersetzt werden kann:

Art	Menge	Kosten [Euro/Jahr]
Heizöl	l/Jahr	
Gas	m <sup>3</sup> /Jahr	

Befinden sich in näherer Umgebung (bis 500 m) potentielle Abnehmer von Wärme (Gewächshäuser, Ställe, Gewerbe- / Industriebetriebe)  Ja  Nein

Wärmeabnehmer	Bisherige Wärmequelle	Verbrauch [Menge pro Jahr]	Kosten [€]	Entfernung [m]

#### 8. Förderung

Haben Sie ggf. Anspruch auf Förderung der Biogasanlage (AFP-Förderung):

Ja  Nein

Wenn ja mit \_\_\_\_\_ % oder Fixbetrag \_\_\_\_\_ Euro.

Bitte zurücksenden per Brief oder Fax an:

ReEnergie Niederrhein GmbH

Blumental14  
41334 Nettetal

Tel: 02153 / 95 11 992  
Fax: 02153 / 95 11 993